



Luzerner  
Kantonalbank

## Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2018

Montag, 16. April 2018, 18.00 Uhr, Messe Luzern

# Inhaltsverzeichnis

## **Jahres- und Vergütungsbericht 2017 (Kurzfassung)**

- 3 | Brief des VR und der GL an die Aktionäre
- 6 | Geschäftsverlauf des Konzerns
- 10 | Geschäftsjahr 2017 in Zahlen
- 13 | Strategie 2020@LUKB
- 14 | Investoren-Informationen
- 16 | Verwaltungsrat der LUKB
- 18 | Vergütungen an den Verwaltungsrat
- 20 | Geschäftsleitung der LUKB
- 21 | Vergütungen an die Geschäftsleitung

## **Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2018**

- 22 | Programm und Traktanden im Überblick
- 23 | Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates
- 28 | Allgemeine Informationen zur Generalversammlung

# Brief des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung an die Aktionäre

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre  
Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Die Wirtschaft im Kanton Luzern floriert. Dies verdanken wir vor allem den zahlreichen, gut aufgestellten KMU-Betrieben und einer intakten Binnen- nachfrage. Die LUKB hat die Chancen dieser guten Wirtschaftslage genutzt, wie das Jahresergebnis 2017 belegt.

## **Eignerstrategie 2017 ohne wesentliche Änderungen**

Genauso relevant wie die Wirtschaftslage sind für uns die Rahmenbedingungen, die uns der Kanton Luzern als Hauptaktionär bietet. Letztes Jahr hat er seine Eignerstrategie von 2013 überarbeitet. Die neue Eignerstrategie 2017 ist im Vergleich zu jener von 2013 in den wesentlichen Punkten unverändert. Der Kanton Luzern setzt damit auf Kontinuität. Wir werten die Eignerstrategie 2017 als Bestätigung für unsere unternehmerische Ausrichtung und für unsere bestehende Geschäfts- und Vergütungspolitik. Und nicht zuletzt schafft die Eignerstrategie für unsere Kunden, unsere Aktionäre, unsere Bank und unsere Mitarbeitenden klare Voraussetzungen. Das gibt Sicherheit und Vertrauen.

## **Bisher bestes Ergebnis**

Wir haben die eingangs erwähnte gute Ausgangslage in unserem Marktgebiet im vergangenen Jahr genutzt und dürfen einen Jahresgewinn von 198.4 Millionen Franken ausweisen. Das sind 11.9 Millionen Franken bzw. 6.4 % mehr als 2016. Dieses Resultat übertrifft unsere eigenen Erwartungen und ist das beste Ergebnis, das die Luzerner Kantonalbank seit ihrer Gründung im Jahr 1850 erzielt hat. Auch mit der Umsetzung unserer Strategie «2020@LUKB» liegen wir auf Kurs.

## **Antrag auf Dividendenerhöhung**

Auf der Basis dieses Resultats beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 16. April 2018 die Erhöhung der Ausschüttung von 11.50 auf 12.00 Franken pro LUKB-Namenaktie. Bei Annahme des Antrags durch die Aktionäre erfolgt die Gutschrift der Dividende am 20. April 2018.



Verwaltungsrats-Präsidentin Doris Russi Schurter und CEO Daniel Salzmann

## Über 76 Millionen Franken für den Kanton Luzern

Unser Hauptaktionär, der Kanton Luzern, wird mit dieser geplanten Ausschüttung 62.7 Millionen Franken an Dividenden erhalten. Hinzu kommen die Abgeltung der Staatsgarantie von rund 7 Millionen Franken sowie die kantonalen Steuern in der Höhe von 6.7 Millionen Franken. Das sind total über 76 Millionen Franken, die wir an den Kanton Luzern abliefern. Die Standortgemeinden der LUKB erhalten darüber hinaus rund 9 Millionen Franken an Steuern. In diesem Zusammenhang ist auch das Steuersubstrat zu erwähnen, das durch die mehrheitlich im Kanton Luzern wohnhaften Mitarbeitenden der LUKB generiert wird.



## Zwei neue Mitglieder für den Verwaltungsrat

Adrian Gut wird sich nach zehn Jahren als LUKB-Verwaltungsrat nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Der Verwaltungsrat beantragt an der GV vom 16. April 2018 die Neuwahl von Franz Grüter und von Markus Hongler. Sie finden die Details zur Nomination im GV-Traktandum 6.4 «Neuwahl in den Verwaltungsrat».

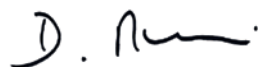
## Zuversichtlich ins Jahr 2018

Das Geschäftsjahr 2018 verläuft bisher erfreulich. Auch die Konjunktur und die Finanzmärkte stimmen zuversichtlich. Sofern keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreten, streben wir für das Jahr 2018 ein Ergebnis in der Grössenordnung von 2017 an.

## Auch in Zukunft eine kundennahe Bank

In unserer Arbeit spüren wir immer wieder, wie wichtig unsere Bank für die Bevölkerung und die Wirtschaft unserer Region ist. Darum setzen wir auch in Zukunft alles daran, eine solide, verlässliche und kundennahe Bank zu sein - dies nicht zuletzt mittels Digitalisierung. Im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung danken wir Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit. In unseren Dank schliessen wir auch die rund 1 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ein, die mit ihrer Kompetenz, ihrem Engagement und ihrer Ausstrahlung die Luzerner Kantonalbank zur führenden Bank in unserer Region machen.

Freundliche Grüsse



Doris Russi Schurter  
Präsidentin des Verwaltungsrates



Daniel Salzmann  
CEO

Luzern, 8. März 2018

# Geschäftsverlauf des Konzerns

Die Luzerner Kantonalbank verfolgt mit ihrer Strategie «2020@LUKB» bis ins Jahr 2020 zwei Stossrichtungen: Einerseits will die Bank mit gezielten Initiativen in ihrem Kerngeschäft als Universalbank wachsen und die Ertragsbasis verbreitern, andererseits die Entwicklung in Richtung digitale Bank vorantreiben. Das Zwischenfazit nach zwei Jahren: Die Stossrichtung «Wachstum» der LUKB entfaltet ihre Wirkung wie geplant. Die Stossrichtung «Transformation in eine digitale Bank» ist auf verschiedenen Ebenen initialisiert bzw. weit fortgeschritten (Effizienzsteigerungen, Prozessoptimierungen, digitale Leuchtturmprojekte). Die digitale Transformation ist ein langfristiger Prozess und wird auch in den folgenden Strategieperioden andauern.

## **2020@LUKB: Wachstum**

### **Immobilienbank und Immobilien-Kompetenzzentrum**

Seit bald zwei Jahren bietet die LUKB mit der «Immobilienbank» und dem «Immobilien-Kompetenzzentrum» neben den klassischen Finanzdienstleistungen wie Finanzierungen und Garantien zusätzliche Leistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette eines Immobilienportfolios an. Das spezifische Beratungsangebot aus dem Immobilien-Kompetenzzentrum stösst auf gute Akzeptanz im Markt. Die erfreuliche Steigerung des Hypothekarvolumens ist unter anderem auf die Marktaktivitäten der Immobilienbank zurückzuführen.

### **Neuer Beratungsprozess für Privat- und Gewerbekunden**

Seit Mai 2017 berät die LUKB ihre Privat- und Gewerbekunden mit einem neuen Beratungsansatz. Ziel ist, eine konsistente Beratungsqualität und die individuellen Kundenbedürfnisse optimal mit dem umfassenden Leistungsangebot der Bank zu kombinieren. Seit der Lancierung wurden bereits über 11 000 umfassende Beratungsgespräche geführt. Die Kundenreaktionen sind durchwegs positiv.

### **Kompetenzzentrum für Strukturierte Produkte**

Die LUKB plant, das Kompetenzzentrum für die Entwicklung und Emission von Strukturierten Produkten wie angekündigt im Verlauf von 2018 in Betrieb zu nehmen. Sie verfolgt das Ziel, mit selbst emittierten Strukturierten Produkten hauptsächlich als Zulieferer für andere Banken und externe Vermögensverwalter aufzutreten.

## **Erweiterung der Fondspalette**

Die LUKB hat 2017 im Kontext der Ertragsdiversifikation neben dem sehr erfolgreichen LUKB Expert-Tell vier neue LUKB Expert-Bausteinfonds emittiert sowie das Fondssortiment im Vorsorgebereich mit Fonds mit Aktienanteilen von 25 % und 75 % erweitert. Mit dieser Sortimentserweiterung sind die individuellen Risikoprofile unserer Kunden besser abdeckbar. Aktuell betreut die Tochtergesellschaft LUKB Expert Fondsleitung AG Anlagevolumina in der Höhe von 3.475 Milliarden Franken.

## **Erweiterung der Vermögensverwaltungsmandate**

Im Rahmen des Portfolio Managements bietet die LUKB ihren Kunden neu zusätzliche Mandatsformen an, welche die Absicherung von Fremdwährungsrisiken ermöglichen.

## **2020@LUKB: digitale Transformation**

### **E-Banking**

Die LUKB hat im Mai und Juni 2017 mit zwei umfassenden E-Banking-Updates spürbare Verbesserungen bei den Themen Performance, Benutzerführung, Funktionalität und Gestaltung realisieren können. Diese vier Punkte stehen auch bei den zukünftig geplanten Optimierungen für das E-Banking im Zentrum. Aktuell arbeitet die LUKB an der Einführung einer App mit Belegscanner, die das Erfassen von Zahlungen vereinfacht, sowie an der Ablösung des aktuellen Identifizierungsverfahrens (SMS-Code) bei der E-Banking-Anmeldung.

### **funders.ch**

Seit Juni 2016 ist die LUKB mit «funders.ch» online. Auf «funders.ch» kooperieren in den Bereichen «Supporting» und «Donating» mittlerweile fünf Kantonalkassen (LUKB, NKB, OKB, TKB, BEKB) als Partner. So hat «funders.ch» die Reichweite für Projektinitianten und potenzielle Finanziierer auf die gesamte Deutschschweiz ausgedehnt. Über «funders.ch» wurden mit Stand 31. Dezember 2017 insgesamt 69 Projekte finanziert, was einer Erfolgsquote von 73.4 % entspricht und total fast 1 300 000 Franken generierte. Die Luzerner Kantonalkasse wird die crowdbasierte Kreditgewährung (Crowdlending) auf «funders.ch» im Laufe des Jahres 2018 einführen.

Sie schliesst nicht aus, dass das Crowdfunding langfristig einen Teil des Kreditgeschäfts mit KMU ergänzen könnte. Für diese mögliche Entwicklung will sich die Bank bereits heute fit machen.

### **Harmonisierung Zahlungsverkehr Schweiz**

Bei der Harmonisierung des Zahlungsverkehrs wird der komplette Schweizer Finanzplatz auf den neuen internationalen ISO 20022-Standard umgestellt. Mitte 2018 erfolgt der erste Migrationsschritt mit der Ablösung der heutigen DTA-Zahlungsaufträge. Im November 2018 aktiviert die LUKB ein neues Kundenportal zur Verwaltung von neuen E-Rechnungen (eBill). 2019 folgt dann die QR-Rechnung, welche die heutigen roten und orangen Einzahlungsscheine ablösen wird.

### **Neues Geschäftsstellen-Konzept**

Mit der Automatisierung und Digitalisierung verliert das Bargeldgeschäft in den Kundenhallen von Banken zunehmend an Bedeutung. Die LUKB investiert deshalb in die Weiterentwicklung der Kundenhalle vom «Ort der Transaktion» zum «Ort der Begegnung und der Beratung» und hat dazu ein neues Geschäftsstellenkonzept entwickelt. Die LUKB ist überzeugt, dass Kunden im Kontakt mit der Bank auch in den nächsten Jahren sowohl den persönlichen als auch den elektronischen Kanal nutzen werden.

## **Wirtschaftliche Lage**

### **Auf gutem Weg bei den Langfristzielen**

Auch nach dem zweiten Jahr der Strategieperiode 2016 bis 2020 befindet sich die Luzerner Kantonalbank bei allen quantitativen Langfristzielen innerhalb der angestrebten Bandbreiten.

### **Wirtschaftlichkeit**

Mit einem Jahresergebnis 2017 von 198.4 Millionen Franken liegt die LUKB gut auf Kurs hin zum Ziel von 950 Millionen Franken beim kumulierten Unternehmensgewinn bis 2020. Mit den beiden Resultaten 2016 und 2017 hat die Bank zusammengezählt bereits 385 Millionen Franken erreicht.



Die Cost-Income-Ratio als wichtiger Indikator der betrieblichen Effizienz beträgt im abgelaufenen Jahr 2017 48.2%. Unter Ausklammerung der freiwilligen Einmal-einlage in die Pensionskasse der LUKB (vgl. weiter unten) läge dieser Wert sogar bei 45.8%. Die LUKB erfüllt damit die strategische Vorgabe von maximal 50% komfortabel.

### **Sicherheit**

Die Gesamtkapital-Ratio der Luzerner Kantonalbank beläuft sich per Ende 2017 auf 16.6% und liegt damit innerhalb der anvisierten Bandbreite von 14% bis 18%. 14.6% sind sogenannten «hartes Kernkapital» (CET1-Kapital). Hier hat sich die LUKB ein Ziel von mindestens 12% gesetzt. Die Leverage Ratio beträgt 2017 7.5%.

### **Aktionärsnutzen**

Mit der beantragten Dividendenerhöhung auf 12.00 Franken pro Aktie liegt die Ausschüttungsquote (Payout Ratio) mit 51.3% ebenfalls innerhalb der angestrebten Bandbreite von 50 bis 60%.

### **Freiwillige Einmaleinlage in die LUKB-Pensionskasse**

Die Zunahme des Personalaufwandes auf 164.6 Millionen Franken (plus 13.6%) ist zu einem wesentlichen Teil auf die im Dezember 2017 vorgenommene freiwillige Einmaleinlage von 12 Millionen Franken in die LUKB-Pensionskasse zurückzuführen. Finanziert wird diese Massnahme durch eine Auflösung von zweckbestimmten Reserven für allgemeine Bankrisiken in der gleichen Periode, womit sie gesamthaft keine Auswirkung auf das Jahresergebnis 2017 zeigt. Mit der freiwilligen Einmaleinlage der Bank will die LUKB die individuellen Einbussen bei den Renten lindern, die bei den aktiven Versicherten durch die Reduktion des Umwandlungssatzes ab 2019 entstehen. Um die finanzielle Stabilität der LUKB-Pensionskasse längerfristig zu sichern, wurden bereits weitere Massnahmen beschlossen, die sowohl durch die LUKB als auch durch die Mitarbeitenden und durch die Vorsorgeeinrichtung getragen werden.

# Geschäftsjahr 2017 in Zahlen

## Erfolgsrechnung Konzern

Die einzelnen Zahlen sind für die Publikation gerundet, die Addition/Subtraktion erfolgt mit ungerundeten Beträgen.

Werte in 1 000 Franken	2017	2016	Veränderung	
			absolut	in %
Zins- und Diskontertrag	438 869	443 535	- 4 666	- 1.1
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	26 525	29 158	- 2 633	- 9.0
Zinsaufwand	- 119 843	- 145 608	25 765	- 17.7
Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft	345 551	327 085	18 466	5.6
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	- 11 332	- 8 188	- 3 145	38.4
<b>Nettoerfolg aus dem Zinsengeschäft</b>	<b>334 218</b>	<b>318 897</b>	<b>15 321</b>	<b>4.8</b>
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	76 965	70 826	6 139	8.7
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	2 429	2 112	317	15.0
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	19 336	18 758	578	3.1
Kommissionsaufwand	- 9 339	- 9 253	- 86	0.9
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>89 391</b>	<b>82 444</b>	<b>6 947</b>	<b>8.4</b>
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option</b>	<b>30 460</b>	<b>29 624</b>	<b>835</b>	<b>2.8</b>
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	8 970	7 777	1 193	15.3
Beteiligungsertrag	2 816	2 377	438	18.4
davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen	248	446	- 198	- 44.4
davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen	2 567	1 931	636	33.0
Liegenschaftenerfolg	5 382	5 466	- 85	- 1.5
Anderer ordentlicher Ertrag	3 835	1 856	1 979	106.6
Anderer ordentlicher Aufwand	0	- 1 587	1 587	- 100.0
<b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>	<b>21 002</b>	<b>15 889</b>	<b>5 113</b>	<b>32.2</b>
<b>Geschäftsertrag</b>	<b>475 070</b>	<b>446 854</b>	<b>28 216</b>	<b>6.3</b>
Personalaufwand	- 164 576	- 144 843	- 19 733	13.6
Sachaufwand	- 63 108	- 64 293	1 185	- 1.8
Abgeltung Staatsgarantie	- 6 954	- 6 874	- 80	1.2
<b>Geschäftsaufwand</b>	<b>- 234 639</b>	<b>- 216 011</b>	<b>- 18 628</b>	<b>8.6</b>
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	- 23 750	- 18 102	- 5 648	31.2
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	- 1 939	- 2 755	816	- 29.6
<b>Geschäftserfolg</b>	<b>214 742</b>	<b>209 986</b>	<b>4 756</b>	<b>2.3</b>
Ausserordentlicher Ertrag	3 796	3 614	181	5.0
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	n.a.
Bildung von Reserven für allgemeine Bankrisiken zweckbestimmt	0	0	0	n.a.
Auflösung von Reserven für allgemeine Bankrisiken zweckbestimmt	12 000	3 500	8 500	242.9
Steuern	- 32 111	- 30 533	- 1 578	5.2
<b>Konzerngewinn</b>	<b>198 427</b>	<b>186 568</b>	<b>11 859</b>	<b>6.4</b>

## Bilanz Konzern (vor Gewinnverwendung)

Die einzelnen Zahlen sind für die Publikation gerundet, die Addition/Subtraktion erfolgt mit ungerundeten Beträgen.

Werte in 1 000 Franken	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung	
			absolut	in %
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	3 944 125	4 349 002	- 404 877	- 9.3
Forderungen gegenüber Banken	397 872	309 373	88 500	28.6
Kundenausleihungen	28 157 767	26 820 153	1 337 614	5.0
Forderungen gegenüber Kunden	3 600 651	3 535 948	64 704	1.8
Hypothekarforderungen	24 557 116	23 284 205	1 272 911	5.5
Handelsgeschäft	31 159	26 471	4 688	17.7
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	451 323	526 998	- 75 675	- 14.4
Finanzanlagen	2 609 931	2 533 283	76 648	3.0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	65 635	58 628	7 006	12.0
Nicht konsolidierte Beteiligungen	22 539	22 825	- 286	- 1.3
Sachanlagen	193 725	192 110	1 615	0.8
Sonstige Aktiven	7 506	16 071	- 8 566	- 53.3
<b>Total Aktiven</b>	<b>35 881 583</b>	<b>34 854 915</b>	<b>1 026 668</b>	<b>2.9</b>
Total nachrangige Forderungen	6 036	20 013	- 13 978	- 69.8
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	19 246	- 19 246	- 100.0
<b>Passiven</b>				
Verpflichtungen gegenüber Banken	2 156 776	2 347 579	- 190 803	- 8.1
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	850 000	925 000	- 75 000	- 8.1
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	21 986 984	21 656 724	330 260	1.5
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	5	0	5	30 768.4
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	418 254	504 982	- 86 727	- 17.2
Verpflichtungen aus übrigen Finanzinstrumenten mit Fair-Value-Bewertung	0	10 730	- 10 730	- 100.0
Kassenobligationen	31 703	44 535	- 12 832	- 28.8
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	7 523 000	6 564 850	958 150	14.6
Passive Rechnungsabgrenzungen	146 040	121 339	24 701	20.4
Sonstige Passiven	56 543	63 943	- 7 401	- 11.6
Rückstellungen	41 943	35 955	5 988	16.7
Reserven für allgemeine Bankrisiken	653 154	665 154	- 12 000	- 1.8
davon zweckbestimmt	94 852	106 852	- 12 000	- 11.2
Gesellschaftskapital	263 500	263 500	0	0.0
Kapitalreserve	96 794	96 085	708	0.7
Gewinnreserve	1 468 118	1 379 034	89 084	6.5
Eigene Kapitalanteile	- 9 657	- 11 063	1 406	- 12.7
Konzerngewinn	198 427	186 568	11 859	6.4
<b>Total Passiven</b>	<b>35 881 583</b>	<b>34 854 915</b>	<b>1 026 668</b>	<b>2.9</b>
Total nachrangige Verpflichtungen	439 805	439 805	0	0.0
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	264 761	264 761	0	0.0
<b>Ausserbilanzgeschäfte</b>				
Eventualverpflichtungen	210 795	192 231	18 564	9.7
Unwiderrufliche Zusagen	1 279 683	1 047 104	232 579	22.2
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	55 548	55 548	0	0.0
Verpflichtungskredite	2 337	3 738	- 1 400	- 37.5
Kontraktvolumen derivativer Finanzinstrumente	33 126 112	33 023 642	102 471	0.3
Wertschriften- und Treuhandanlagen	23 100 932	20 064 971	3 035 961	15.1

## Kennzahlen Konzern

Die einzelnen Zahlen sind für die Publikation gerundet, die Addition/Subtraktion erfolgt mit ungerundeten Beträgen.

Werte in Millionen Franken	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Erfolgsrechnung</b>					
Geschäftsertrag	444.5	439.6	429.0	446.9	475.1
Geschäftsaufwand	207.5	205.4	206.6	216.0	234.6 <sup>1)</sup>
Geschäftserfolg	210.7	212.2	204.2	210.0	214.7 <sup>1)</sup>
Unternehmensgewinn vor Steuern	207.4	210.7	207.7	217.1	230.5
(Konzerngewinn + Zuweisungen an Reserven für allg. Bankrisiken nicht zweckbestimmt + Steuern)					
Konzerngewinn	174.3	181.8	180.1	186.6	198.4
<b>Bilanz</b>					
Kundenausleihungen	23 274.1	24 253.6	25 489.3	26 820.2	28 157.8
Kundengelder	20 635.6	20 425.6	21 077.9	21 701.3	22 018.7
Eigenkapital (vor Gewinnverwendung, inkl. zweckbestimmte Reserven für allg. Bankrisiken)	2 282.2	2 385.1	2 488.2	2 579.3	2 670.3
Bilanzsumme	28 293.3	29 215.2	33 271.5	34 854.9	35 881.6
<b>Verwaltete Vermögen</b>					
Verwaltete Kundenvermögen	24 878.0	26 131.6	26 785.8	28 159.0	29 670.1
Nettoneugeld	428.2	748.7	668.0	837.8	776.8
<b>Eigenmittel</b>					
Kernkapital-Ratio (CET1-Quote)	14.1%	13.8%	14.6%	14.9%	14.6%
Gesamtkapital-Ratio	15.8%	15.3%	16.1%	17.1%	16.6%
Risikogewichtete Gesamtposition	14 859.6	15 837.3	16 449.0	16 623.9	17 577.9
Leverage Ratio	n.a.	n.a.	7.3%	7.6%	7.5%
<b>Diverse Kennzahlen</b>					
Total Vollzeitstellen (Periodenende)	944.4	948.4	943.4	980.0	988.4
Cost-Income-Ratio	46.5%	45.5%	47.8%	47.5%	48.2% <sup>1)</sup>
(Geschäftsaufwand im Verhältnis zum [Bruttoerfolg aus dem Zinsengeschäft + Kommissionserfolg + Handelserfolg + übriger ordentlicher Erfolg])					
Eigenkapitalrendite	9.9%	9.6%	9.1%	9.1%	9.1%
(Unternehmensgewinn vor Steuern und Abschreibungen Goodwill im Verhältnis zum Ø Eigenkapital ohne zweckbestimmte Reserven für allg. Bankrisiken)					

<sup>1)</sup> Ohne die Einmaleinlage in die Pensionskasse von 12 Millionen Franken liegen der Geschäftsaufwand bei 222.6 Millionen Franken, der Geschäftserfolg bei 226.7 Millionen Franken und die Cost-Income-Ratio bei 45.8%

# Strategie 2020@LUKB

## Wir sind die Bank erster Wahl

**Führend**  
leistungsstark und resultatorientiert

**Persönlich**  
nahe und verlässlich

**Solide**  
anständig und transparent

**Wir stehen ein für überzeugende Finanzdienstleistungen.  
Unsere Mitarbeitenden engagieren sich langfristig und persönlich:**

- Für passende Lösungen und Sicherheit für unsere Kunden
- Für eine stabile Rendite
- Für unsere Gesellschaft

### Leistungsversprechen an unsere Kundinnen und Kunden

- **Sie erhalten passende Lösungen** - weil wir umfassend und in Varianten denken.
- **Sie können sicher entscheiden** - weil wir Sie in einer Welt voller Veränderung begleiten.
- **Sie bleiben flexibel** - weil wir persönlich und online für Sie da sind.
- **Sie können sich auf uns verlassen** - weil wir täglich unser Bestes für Sie geben.





### Führungsverständnis für Mitarbeitende

- **Kundenorientierung:**  
Wie schaffe ich höheren Kundennutzen?
- **Konzentration auf das Wesentliche:**  
Was ist wirklich wichtig?
- **Gegenseitiges Vertrauen:**  
Was tue ich dafür?

## Strategische Stossrichtungen

	<b>Kurz-/Mittelfristig</b> (Wirkung 2016 - 2020)		<b>Mittel-/Langfristig</b> (Wirkung 2020ff.)
<b>«Wachstum»</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbau der führenden Position als Universalbank im Wirtschaftsraum Luzern</li> <li>• Wachstum durch ausgewählte Aktivitäten in der Deutschschweiz im Private Banking und im Firmenkundengeschäft</li> <li>• Weiterentwicklung bestehender und Einführung neuer Leistungskonzepte für Anlegen, Finanzieren, Vorsorgen und Zahlen</li> </ul>	<b>«Transformation»</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Digitalisierung: unterstützt Kundenberatung, schafft mehr Betreuungszeit, steigert die Effizienz</li> <li>• Investitionen in innovative digitale Lösungen</li> <li>• Erfolgsrezept der Zukunft: digitale Angebote kombiniert mit hohem Komfort und gelebter Kundennähe</li> </ul>

## Finanzielle Strategieziele 2016 - 2020

Wirtschaftlichkeit		Sicherheit	Aktionärsnutzen
<b>Gesamtertrag 2016 bis 2020</b> kumuliert	<b>Cost-Income-Ratio</b>	<b>Gesamtkapitalratio</b>	<b>Ausschüttungsquote</b>
			
950 Millionen Franken	unter 50%	14 - 18% davon Kernkapital CET1-Quote mindestens 12%	50 - 60%

# Investoren-Information

## Basisdaten der LUKB-Aktie

Nominal je Namenaktie	31.00 Franken
Börsenkotierung	SIX SX
Tickersymbol	LUKN (Telekurs und Bloomberg) LUKN.S (Reuters)
Valorennummer	1 169 360
ISIN-Nummer	CH001 169 3600

## Wichtige Termine

**Ergebnis 1. Quartal 2018:** 13. April 2018  
**Generalversammlung 2018:** 16. April 2018  
**Halbjahresergebnis 2018:** 21. August 2018  
**Ergebnis 3. Quartal 2018:** 2. November 2018  
**Jahresergebnis 2018:** 31. Januar 2019

## Kennzahlen

Aufgrund der seit 2015 geltenden Rechnungslegungsvorschriften (RVB) wurden verschiedene Zahlen rückwirkend angepasst (Restatement).

Aktienkennzahlen je LUKB-Aktie in Franken	2013	2014	2015	2016	2017
Schlusskurs	342.75	350.75	377.50	401.00	465.25
Buchwert	259.21	270.67	294.10	304.42	315.03
Unternehmensgewinn vor Steuern und Abschreibung Goodwill	24.61	24.93	24.55	25.62	27.20
Konzerngewinn	20.68	21.50	21.29	22.02	23.41
Ausschüttung	11.00	11.00	11.00	11.50	12.00*
Payout Ratio in %	51.6 %	51.2 %	51.7 %	52.2 %	51.3 %

\* Antrag zur Ausschüttung GV 2018

Gesamtertrag je LUKB-Aktie in Franken	2013	2014	2015	2016	2017
Ausschüttung aus Gewinn Vorjahr	11.00	11.00	11.00	11.00	11.50
Wertveränderung	7.75	8.00	26.75	23.50	64.25
Total (Total Return)	18.75	19.00	37.75	34.50	75.75
in % des Vorjahres-Schlusskurses	5.6 %	5.5 %	10.7 %	9.1 %	18.9 %

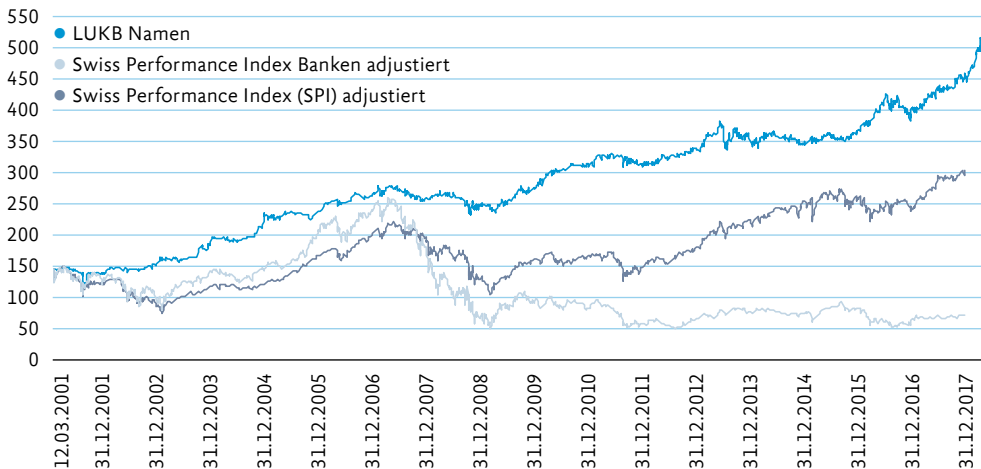
Rating Standard & Poor's Stammhaus	2013	2014	2015	2016	2017
Kurzfristige Verbindlichkeiten	A-1+	A-1+	A-1+	A-1+	A-1+
Langfristige Verbindlichkeiten	AA+	AA	AA	AA	AA
Ausblick	negativ	stabil	stabil	stabil	stabil



## Kursentwicklung der LUKB-Aktie

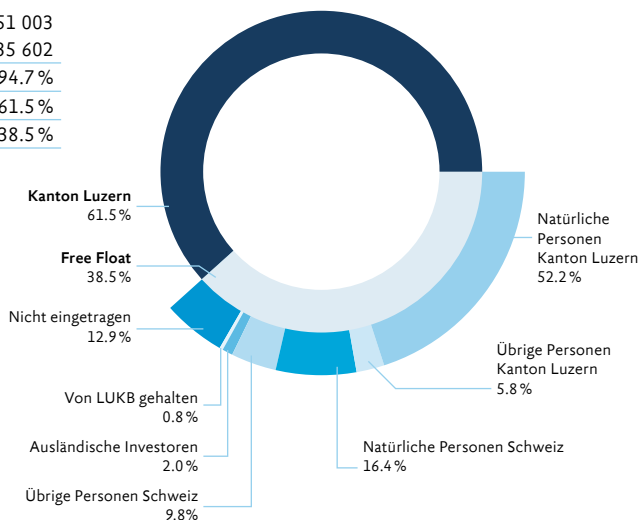
Luzerner Kantonalbank Namenaktie, indiziert, 12.03.2001 (1. Handelstag der LUKB-Aktie nach Rechtsformwechsel) bis 26.02.2018

Franken







Total LUKB-Aktien	8 500 000
Im Aktienregister eingetragene Aktien	8 051 003
eingetragene Aktionäre	35 602
Eintragungsquote	94.7%
Beteiligung des Kantons	61.5%
Free Float	38.5%

## Aktionärsstruktur per 31.12.2017



# Der Verwaltungsrat der LUKB

Name	Doris Russi Schurter	Josef Felder	Prof. Dr. Andreas Dietrich	Andreas Emmenegger
				
Jahrgang	1956	1961	1976	1966
Nationalität	Schweizerin	Schweizer	Schweizer	Schweizer
Wohnort	Luzern LU	Hohentannen TG	Richterswil ZH	Luzern LU
Funktionen im Verwaltungsrat	Präsidentin VR seit 2017 Mitglied Personal- und Vergütungsausschuss	Vizepräsident VR Vorsitz Personal- und Vergütungsausschuss	Mitglied VR Mitglied Prüfungs- und Finanzausschuss Mitglied Risiko- und Strategieausschuss	Mitglied VR Vorsitz Prüfungs- und Finanzausschuss
Wahl in den Verwaltungsrat	2010	2008	2015	2016

Die Verwaltungsräte sind jeweils für die Amtsdauer von einem Jahr gewählt. Die Amtszeit läuft an der Generalversammlung vom 16. April 2018 ab. Alle Verwaltungsräte mit Ausnahme von Adrian Gut stellen sich an der LUKB-Generalversammlung 2018 zur Wiederwahl.

---

Adrian Gut

---

Max Pfister

---

Stefan Portmann

---

Dr. Martha Scheiber



---

1964  
Schweizer  
Kastanienbaum  
LU

---

1951  
Schweizer  
Nebikon  
LU

---

1967  
Schweizer  
Rüschlikon  
ZH

---

1965  
Schweizerin  
Uitikon Waldegg  
ZH

---

Mitglied VR  
Vorsitz Risiko- und  
Strategieausschuss

---

Mitglied VR  
Mitglied Personal- und  
Vergütungsausschuss

---

Mitglied VR  
Mitglied Prüfungs- und  
Finanzausschuss

---

Mitglied VR  
Mitglied Risiko- und  
Strategieausschuss

---

2008

---

2011

---

2017

---

2014

---

# Vergütungen an den Verwaltungsrat

Die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates richtet sich nach dem vom Verwaltungsrat auf Antrag des Personal- und Vergütungsausschusses (VA-VR) verabschiedeten VR-Vergütungsreglement. Das aktuelle Reglement wurde vom Verwaltungsrat am 17. Juni 2014 verabschiedet. Eine Vergütungsperiode dauert von einer Generalversammlung bis zur nächsten Generalversammlung der LUKB (Amtsperiode). Die Basisvergütung besteht aus einer für alle VR-Mitglieder einheitlichen Grundpauschale. Zudem erhalten die VR-Mitglieder Funktionspauschalen, die je nach Zusatzaufgabe(n) definiert sind. Diese werden grundsätzlich unabhängig vom Geschäftsergebnis festgelegt. Die Auszahlung erfolgt erst nach der Genehmigung durch die Generalversammlung und jeweils zu 50 % in bar und zu 50 % in während normalerweise 6 Jahren gesperrten Aktien. Eine variable Vergütung wird nicht entrichtet.

Die VR-Mitglieder sind keiner Vorsorgeeinrichtung angeschlossen. Unter Personalnebenkosten werden die gesetzlichen Arbeitgeberbeiträge an die Ausgleichskasse (AHV, IV, EO, FAK) ausgewiesen. Anstelle individueller Spesenentschädigungen erhalten die VR-Mitglieder Pauschalspesen, die kein Vergütungselement darstellen. Die VR-Mitglieder haben keinen Anspruch auf die für Bankmitarbeitende üblichen Sonderkonditionen und sind vom Mitarbeiterbeteiligungsprogramm der LUKB ausgeschlossen.

## Antrag an die Generalversammlung vom 16. April 2018

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Gesamtvergütung für die Wahlperiode GV 2017 bis GV 2018 zu genehmigen.






in Franken	Basisvergütung (brutto)	Personalnebenkosten	Gesamtvergütung
8 VR-Mitglieder	720 000	52 712	772 712

## Gesamtvergütung an den Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr 2017 bzw. 2016

Unter Vorbehalt der Genehmigung des obigen Antrags werden für das Geschäftsjahr 2017 folgende Gesamtvergütungen ausbezahlt (jedes Kalenderjahr umfasst Anteile von zwei Wahlperioden):

in Franken	Basisvergütung (brutto)	Personalnebenkosten	Gesamtvergütung
2017	720 000	52 712	772 712
2016	720 000	53 374	773 374

# Die Geschäftsleitung der LUKB

Name	Daniel Salzmann	Leo Grüter	Beat Hodel	Marcel Hurschler	Stefan Studer
					
Jahrgang	1964	1962	1966	1967	1974
Nationalität	Schweizer	Schweizer	Schweizer	Schweizer	Schweizer
Wohnort	Meggen LU	Meggen LU	Oberkirch LU	Sempach LU	Meggen LU
Funktionen in der Geschäftsleitung	CEO seit 2014 Leiter Präsidial- departement	Mitglied Geschäftsleitung Leiter Departement Firmenkunden & Private Banking	Mitglied Geschäftsleitung Leiter Departement Marktservices	Mitglied Geschäftsleitung CFO Stellvertreter des CEO Leiter Departement Finanzen & Informatik	Mitglied Geschäftsleitung Leiter Departement Privat- & Gewerbekunden
In der Geschäfts- leitung seit	2004	2010	2009	2008	2015



# Vergütungen an die Geschäftsleitung

Die Generalversammlung genehmigt auf Antrag des Verwaltungsrates jährlich die maximale Höhe der Basisvergütung, der Alters- und Risikobeiträge und der übrigen Personalnebenkosten der gesamten Geschäftsleitung für das laufende Geschäftsjahr (fixe Vergütung aktuelles Jahr). Zudem genehmigt die Generalversammlung die Höhe der variablen Vergütung der Geschäftsleitung für das abgelaufene Kalenderjahr (variable Vergütung vergangenes Jahr). Die Höhe der individuellen variablen Vergütung hängt vom bereinigten Unternehmensgewinn vor Steuern auf Stufe Konzern, von der Funktion innerhalb der Geschäftsleitung sowie vom individuellen Leistungswert ab. Normalerweise werden 50 % der variablen Vergütung in Form von während 6 Jahren gesperrten Aktien ausbezahlt. Die gesetzlichen und reglementarischen Arbeitgeberbeiträge an AHV, IV, EO, FAK (1. Säule), UVG und in die Vorsorgeeinrichtungen (2. Säule) sowie übrige Zahlungsflüsse aufgrund des Personalreglements werden unter Personalnebenkosten ausgewiesen.

## Anträge an die Generalversammlung vom 16. April 2018

Der Verwaltungsrat beantragt, die **variable Vergütung** für die Geschäftsleitung von total 1 906 075 Franken für das Geschäftsjahr 2017 zu genehmigen:

in Franken	Barauszahlung	Auszahlung in Aktien	Total variable Vergütung
5 GL-Mitglieder	954 000	952 075	1 906 075

Der Verwaltungsrat beantragt, die **fixe Vergütung** für die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2018 von maximal 3 110 000 Franken zu genehmigen:

in Franken	Basisvergütung	Personalnebenkosten	Total max. fixe Vergütung
5 GL-Mitglieder	1 960 000	1 150 000	3 110 000

## Gesamtvergütung an die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016 bzw. 2017

Unter Vorbehalt der Genehmigung des obigen Antrags zur variablen Vergütung werden für das Geschäftsjahr 2017 folgende Gesamtvergütungen ausbezahlt:

in Franken	Direkte Personalvergütungen	Personalnebenkosten	Gesamtvergütung
2017	3 804 101	1 045 366	4 849 467
2016	3 385 885	995 450	4 381 335

# Einladung

## Ordentliche Generalversammlung der Luzerner Kantonalbank AG

**Montag, 16. April 2018, Messe Luzern**

### Programm

16.45 Uhr	Türöffnung
18.00 Uhr	Generalversammlung
anschliessend	Nachtessen
22.00 Uhr	Ende Ausschank an der Bar
ca. 22.00 Uhr	Car-Rückfahrt
ca. 22.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

### Traktanden im Überblick

1. Jahresbericht (inkl. Lagebericht), Konzern- und Stammhausrechnung für das Geschäftsjahr 2017
2. Genehmigung der Gesamtvergütung des Verwaltungsrates für die abgelaufene Wahlperiode 2017 - 2018
3. Genehmigung der Gesamtvergütung für die Geschäftsleitung
4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der geschäftsführenden Organe
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2017
6. Wahlen Verwaltungsrat
7. Wahl Revisionsstelle
8. Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter
9. Orientierung zum Geschäftsjahr 2018

# Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

## 1. Jahresbericht (inkl. Lagebericht), Konzern- und Stammbausrechnung für das Geschäftsjahr 2017

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht (inkl. Lagebericht) sowie die Konzern- und Stammbausrechnung für das Geschäftsjahr 2017 zu genehmigen.

## 2. Genehmigung der Gesamtvergütung des Verwaltungsrates für die abgelaufene Wahlperiode 2017 - 2018

Der Verwaltungsrat beantragt, die Auszahlung der Gesamtvergütung von 772 712 Franken an die Mitglieder des Verwaltungsrates (inkl. Personalnebenkosten von 52 712 Franken) für die Periode GV 2017 bis GV 2018 zu genehmigen.

### Erläuterung

Eine Darstellung der Gesamtvergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrates befindet sich auf Seite 19 in dieser Broschüre und im Geschäftsbericht 2017, Kapitel Vergütungsbericht.

## 3. Genehmigung der Gesamtvergütung für die Geschäftsleitung

### 3.1 Variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2017

Der Verwaltungsrat beantragt, die variable Vergütung für die Geschäftsleitung von total 1 906 075 Franken für das Geschäftsjahr 2017 zu genehmigen.

### Erläuterung

Die variable Vergütung basiert auf dem Unternehmenserfolg der LUKB sowie der individuellen Beurteilung der einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung. Die anteiligen Personalnebenkosten (gesetzliche und reglementarische Arbeitgeberbeiträge an Alters- und Risikovorsorgeeinrichtungen) sind in der fixen Vergütung enthalten.

### 3.2 Fixe Vergütung für das Geschäftsjahr 2018

Der Verwaltungsrat beantragt, die fixe Vergütung für die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2018 von maximal 3 110 000 Franken zu genehmigen.

### Erläuterung

Die fixe Vergütung setzt sich zusammen aus der Basisvergütung (1 960 000 Franken), den gesetzlichen und reglementarischen Alters- und Risikovorsorgebeiträgen für die direkte Personalvergütung (1 070 000 Franken) sowie den übrigen Personalnebenkosten (80'000 Franken).

Dabei handelt es sich um Maximalsummen. Insbesondere die Alters- und Risikovorsorgebeiträge sowie die übrigen Personalnebenkosten können schliesslich tiefer als die beantragte Gesamtsumme sein, da die Ausnutzung der beantragten Summen von verschiedenen Parametern (Jahresergebnis, Mitarbeiterbeurteilung, Bezug Sabbatical-Anrecht, Dienstaltersgeschenke usw.) abhängt. Eine Darstellung der variablen Vergütung 2017 und der fixen Vergütung 2018 für die Geschäftsleitung befindet sich auf Seite 21 in dieser Broschüre sowie im Geschäftsbericht 2017, Kapitel Vergütungsbericht.

#### 4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der geschäftsführenden Organe

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und den geschäftsführenden Organen für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

#### 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2017

	in Franken
Jahresgewinn Stammhaus	197 264 283
Gewinnvortrag des Vorjahres	322 114
<b>Bilanzgewinn 2017 zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>197 586 397</b>

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn 2017 (Stammhaus LUKB) wie folgt zu verwenden:

	in Franken
Dividende 12.00 Franken je Namenaktie à 31.00 Franken nominal	102 000 000 <sup>1</sup>
Zuweisung an Gesetzliche Gewinnreserve	9 000 000
Zuweisung an Freiwillige Gewinnreserven	86 000 000
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	586 397
<b>Bilanzgewinn 2017 zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>197 586 397</b>

<sup>1</sup> Aktien, die sich zum Auszahlungszeitpunkt im Eigentum der LUKB befinden, sind nicht ausschüttungsberechtigt. Damit kann sich der ausgewiesene Ausschüttungsbetrag entsprechend noch reduzieren.

#### Erläuterung

Die vorgeschlagene Dividende von 12.00 Franken brutto pro Aktie ergibt eine Ausschüttungsquote (Payout Ratio) von 51.25%. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Dividende berechtigt, ist der 17. April 2018. Ab dem 18. April 2018 werden die Aktien Ex-Dividende gehandelt. Die Gutschrift (nach Abzug von 35% Verrechnungssteuer) erfolgt am 20. April 2018.

## 6. Wahlen Verwaltungsrat

### 6.1 Wiederwahl als Verwaltungsrats-Präsidentin und als Mitglied des Personal- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von **Doris Russi Schurter, Luzern**, als Verwaltungsrats-Präsidentin und als Mitglied des Personal- und Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr.

### 6.2 Wiederwahl in den Verwaltungsrat sowie Wiederwahl als Mitglied des Personal- und Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl folgender Mitglieder des Verwaltungsrates und des Personal- und Vergütungsausschusses für die Amtsdauer von einem Jahr:

#### 6.2.1 Josef Felder, Hohentannen TG

#### 6.2.2 Max Pfister, Nebikon LU

##### Erläuterung

Gemäss Artikel 7 und 29 der Verordnung des Bundesrats gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) wählt die Generalversammlung jedes Jahr die Mitglieder des Personal- und Vergütungsausschusses des Verwaltungsrates einzeln. Falls Josef Felder, Hohentannen TG, gewählt wird, beabsichtigt der Verwaltungsrat, ihn zum Vorsitzenden des Personal- und Vergütungsausschusses zu ernennen.

## 6.3 Wiederwahl in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl folgender Mitglieder des Verwaltungsrates für die Amtsdauer von einem Jahr:

### 6.3.1 Prof. Dr. Andreas Dietrich, Richterswil ZH

### 6.3.2 Andreas Emmenegger, Luzern LU

### 6.3.3 Stefan Portmann, Rüschlikon ZH

### 6.3.4 Dr. Martha Scheiber, Uitikon Waldegg ZH

#### Erläuterung

Adrian Gut, Kastanienbaum LU, Mitglied im Verwaltungsrat seit 2008, stellt sich an der Generalversammlung der LUKB 2018 nicht mehr zur Wahl.

## 6.4 Neuwahl in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Neuwahl folgender Mitglieder des Verwaltungsrates für die Amtsdauer von einem Jahr:

### 6.4.1 Franz Grüter, Eich LU

### 6.4.2 Markus Hongler, Zürich ZH

#### Erläuterung

Der Verwaltungsrat der LUKB besteht gemäss Art. 17 der Statuten aus sieben bis neun Mitgliedern. Die beiden Neuwahlen erfolgen aufgrund des Rücktritts von Adrian Gut aus dem Verwaltungsrat und der Aufstockung des Verwaltungsrates von acht auf neun Mitglieder.

**Franz Grüter** (Jahrgang 1963) ist dipl. Elektro-Techniker HF und Marketingplaner mit eidg. Fachausweis. Der Unternehmer ist Verwaltungsratspräsident von green.ch AG – ein Dienstleistungsunternehmen für Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT). Weiter ist er unter anderem Vizepräsident des Branchenverbandes ICT Switzerland, Vorstandsmitglied des Schweizerischen Arbeitgeberverbandes sowie seit 2015 Mitglied des Nationalrats. Franz Grüter wohnt in Eich LU.

Der gebürtige Luzerner **Markus Hongler** (Jahrgang 1957) ist nach diversen Führungsfunktionen in der Versicherungsbranche im In- und Ausland seit 2011 CEO der Mobiliar Gruppe mit Sitz in Bern. Daneben engagiert er sich unter anderem als Vizepräsident des Schweizerischen Versicherungsverbandes und als Stiftungsratsmitglied beim Lucerne Festival. Markus Hongler begann seine Berufslaufbahn mit einer kaufmännischen Lehre in der Generalagentur Luzern der Mobiliar. Er ist eidg. dipl. Versicherungsexperte und hat diverse international ausgerichtete Managementausbildungen absolviert. Markus Hongler wohnt in Zürich.



## 7. Wahl Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, als Revisionsstelle für die Amtsdauer von einem Jahr.

### **Erläuterung**

Die PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, wurde an der GV 2012 erstmals als Revisionsstelle für ein Jahr gewählt.

## 8. Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. iur. Markus Kaufmann, Rechtsanwalt und Notar, Kaufmann Rüedi Rechtsanwälte AG, Alpenquai 28a, 6005 Luzern, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für die Amtsdauer von einem Jahr.

### **Erläuterung**

Gemäss Artikel 8 der Verordnung des Bundesrats gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) wählt die Generalversammlung den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Die Amtsdauer endet mit dem Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2019.

## 9. Orientierung zum Geschäftsjahr 2018

# Allgemeine Informationen zur Generalversammlung

## Einladung

Nur Aktionäre, die am **7. März 2018 mit Stimmrecht im Aktienregister** eingetragen sind, erhalten eine persönliche Einladung zur Generalversammlung per Post zugestellt.

## Stimm- und Wahlrecht

Stimm- und wahlberechtigt sind ausschliesslich die am **29. März 2018, 17.00 Uhr (Buchschluss)**, mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragenen Aktionäre. In der Zeit vom 30. März bis und mit 16. April 2018 werden keine Eintragungen von Namenaktien im Aktienregister der Gesellschaft vorgenommen, die zur Ausübung des Stimm- und Wahlrechtes an der Generalversammlung berechtigen. Aktionäre, die in der Zeit vom 30. März bis zur Generalversammlung Aktien verkaufen, sind an der Generalversammlung für diese Aktien nicht mehr stimmberechtigt. Die zugestellte Eintrittskarte und die Stimmunterlagen sind deshalb anlässlich der Generalversammlung beim Stand «Information» zu berichtigen.

## Anmeldung per Post oder elektronisch

Die Aktionäre sind freundlich gebeten, sich für die Teilnahme an der Generalversammlung bis am **6. April 2018** anzumelden: Entweder

- a) postalisch mittels Rückantwortkuvert an das Aktienregister oder
- b) auf elektronischem Weg. Die Login-Daten für die elektronische Anmeldung liegen den Einladungsunterlagen bei.

## Zutrittsunterlagen

Nach Eingang der Anmeldung werden die Eintrittskarten mit den Stimmunterlagen sukzessive per A-Post zugestellt – spätestens bis am 13. April 2018.

## **Vollmachten/ Vertretungen/ elektronische Abstimmung**

- a) Aktionäre können sich an der GV durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär vertreten lassen. (Einzelfirmen, Personengesellschaften und juristische Personen können sich durch Unterschriftsberechtigte vertreten lassen, Minderjährige und Verbeiständete durch ihren gesetzlichen Vertreter.)

Aktionäre senden dazu die eigene Anmeldung mit dem beigelegten Antwortkuvert an das Aktienregister zurück. Anschliessend erhält der Aktionär die Eintrittskarte samt Stimmunterlagen zugestellt. Für die Vollmachtserteilung füllt der Aktionär die Eintrittskarte aus, unterzeichnet sie und übergibt diese zusammen mit den Stimmunterlagen direkt der bevollmächtigten Person.

- b) Aktionäre können via Instruktionen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter abstimmen. (Gemäss Artikel 9 VegüV und Artikel 13 Absatz 3 der Statuten.)

Aktionäre senden dazu die unterzeichnete Anmeldung und die schriftlichen Instruktionen mit dem beigelegten Antwortkuvert an das Aktienregister. Die für das Aktienregister zuständige Stelle wird die Eintrittskarte samt Stimmunterlagen und Instruktionen dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Dr. iur. Markus Kaufmann, Rechtsanwalt und Notar Kaufmann Rüedi Rechtsanwälte AG in Luzern zustellen.

- c) Aktionäre können elektronisch abstimmen.

Aktionäre erteilen ihre Instruktionen auf elektronischem Weg an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Die elektronische Abstimmung ist bis spätestens am 12. April 2018, 23.59 Uhr, möglich.

Allfällige Vollmachten und Instruktionen an die LUKB als Depotvertreterin oder an Organe der LUKB werden nicht selbst ausgeübt, sondern an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter weitergeleitet.

## **Vorzeitiges Verlassen der Generalversammlung**

Zur korrekten Präsenzermittlung müssen Aktionäre bei vorzeitigem oder zeitweiligem Verlassen der Generalversammlung die nicht benutzten Stimmunterlagen beim Ausgang vorweisen.

## Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht 2017 besteht neu aus einem Band. Er steht online unter [www.lukb.ch/geschaeftsbericht](http://www.lukb.ch/geschaeftsbericht) als Gesamtbericht oder als einzelne Kapitel zum Download bereit. Ausserdem ist er mit der Anmeldung zur GV bestellbar und in allen Geschäftsstellen der LUKB erhältlich.

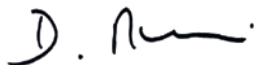
Das Kapitel Finanzbericht enthält ausführliche Informationen zur Konzern- und zur Stammhausrechnung der LUKB sowie die Berichte der Revisionsstelle. Das Kapitel Vergütungsbericht erläutert die Vergütungssysteme der LUKB und zeigt die Vergütungen an den Verwaltungsrat und an die Geschäftsleitung. Das Kapitel Corporate Governance informiert über die Struktur und die Gremien der LUKB sowie über die Rechte der Aktionäre.

Eine Kurzfassung des LUKB-Jahres- und Vergütungsberichts 2017 ist neu in dieser Einladung zur Generalversammlung integriert (Seiten 3 bis 21).

## Gratis ÖV

Die GV-Zutrittskarte gilt am 16. April 2018 im ganzen Gebiet des Tarifverbundes Passpartout ([passpartout.ch](http://passpartout.ch)) und berechtigt zur kostenlosen Hin- und Rückfahrt in der 2. Klasse mit Bahn und Bus an die Generalversammlung.

Luzern, 16. März 2018  
Luzerner Kantonalbank AG

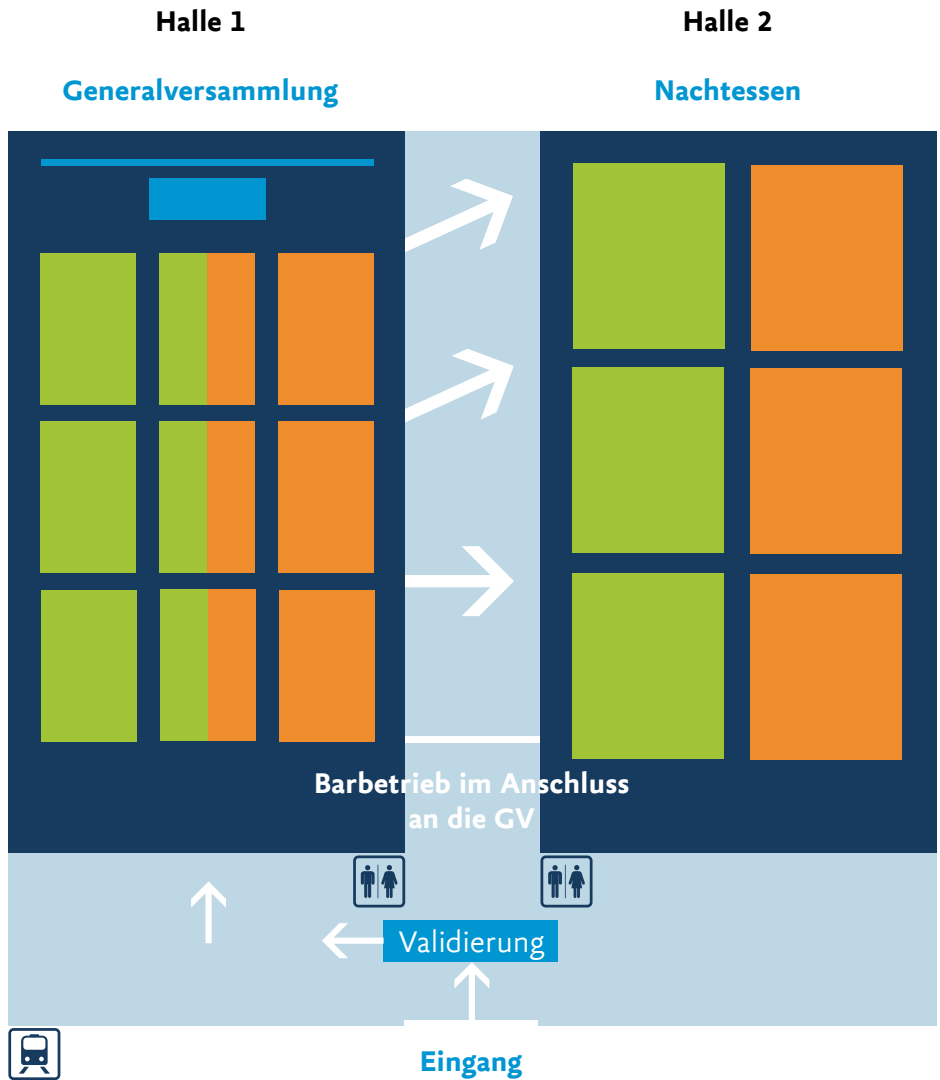


Doris Russi Schurter  
Präsidentin des Verwaltungsrates



Bettina Habke  
Sekretärin des Verwaltungsrates

# Situationsplan Messe Luzern



Horwerstrasse



# Luzerner Kantonalbank

**Luzerner Kantonalbank AG**  
Pilatusstrasse 12  
6003 Luzern  
Telefon +41 844 822 811  
GV-Hotline +41 41 206 29 91  
info@lukb.ch  
lukb.ch

**Aktienregister Luzerner Kantonalbank AG**  
c/o Devigus Shareholder Services  
Birkenstrasse 47  
6343 Rotkreuz  
Telefon +41 41 798 48 33  
lukb@devigus.com



## Titelseite

Die Luzerner Kantonalbank unterstützt den Schwing-sport, insbesondere das Inner-schweizer Schwing- und Älplerfest am 1. Juli 2018 in Ruswil.

